

Pressemitteilung

Nachbericht zur 307. Auktion „Photographie“
am 9. Dezember 2011

Bäume, die in den Himmel wachsen

Die Topzuschläge der Auktion „Photographie“ waren den Künstlern Renger-Patzsch, Jürgen Klauke, August Sander und Hiroshi Sugimoto vorbehalten. Das höchste Ergebnis erzielte der „Gebirgsforst“ von Albert Renger-Patzsch mit 50.000 Euro (Los 1620/ Schätzpreis: € 14.000). Es handelte sich um ein „Meisterwerk“ aus der frühen Schaffensphase des Photographen, das zu den bedeutendsten Zeugnissen der sachlichen Photographie zählt. Durch die kontinuierlich sehr guten Ergebnisse für diesen Künstler hat VAN HAM sich mittlerweile einen internationalen Namen gemacht und kann traditionell ein großes Angebot präsentieren. Seine Arbeiten wurden komplett zugeschlagen.

Unter den Photographen der **Klassischen Photographie** waren neben den Werken von Albert Renger-Patzsch August Sander und Harold E. Edgerton die Spitzenreiter. Von **August Sander** überzeugten eine Reihe früher Originalabzüge aus seinem Werk „Menschen des 20. Jahrhunderts“ ebenso wie stimmungsvolle Landschaftsstudien aus dem Siebengebirge (Lose 1648 – 1657). Das der Bildhauerin Ingeborg von Rath Vintage von 1929, die in einem engen Kontakt zu Sander stand, konnte für 20.000 Euro verkauft werden und verfünffachte damit seinen Schätzpreis (Los 1651/ Schätzpreis: € 4.000).

Beeindruckend stellt sich auch eine Werkserie von **Harold E. Edgerton** dar, dessen Bewegungsstudien immer wieder faszinieren. Als Pionier der Hochgeschwindigkeitsfotografie hat er sich einen internationalen Namen gemacht. Hervorzuheben ist eine Mappe mit 10 Dye Transfers, die für 9.375 Euro einen neuen Besitzer fand (Lot 1534/ Schätzpreis: € 8.000).

Auch die **Zeitgenössische Photographie** bot viele Highlights. Höhepunkte waren die sehr frühen und seltenen Arbeiten von **Jürgen Klauke**. Die mehrteiligen Arbeiten „Umarmung“ (2teilig) und „Rot“ (7teilig) stammten aus den Jahren 1973/1974 und sind nur in einer Auflage von 3 Exemplaren erstellt worden. „Umarmung“ wechselte für 11.875 Euro den Besitzer, „Rot“ für beachtliche 33.750 Euro (Lose 1591, 1592/ Schätzpreise: € 5.000 – 18.000).

Als Spitzenlose galten auch die Arbeiten von **Hiroshi Sugimoto**. Unangefochtenes Highlight war der „Eiffel Tower“ aus dem Jahr 1998 (Los 1686/ Schätzpreis: € 22.000). Ein Japaner hat sich dieses Stück „Paris“ für 33.750 Euro gesichert.

Candida Höfer ist eine der erfolgreichsten Photographinnen der sog. Becher-Schule. Das seltene Mappenwerk in kleiner Auflage, das Arbeiten aus Zürich zeigte, erzielte ein Ergebnis von 9.375 Euro (Los 1566/ Schätzpreis: € 4.000). Es blieb allerdings in Deutschland und wurde nicht in die Schweiz verkauft.

Insgesamt lässt sich erkennen, dass die europäischen Sammler sehr aktiv waren. Markus Eisenbeis ist mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Im Bereich Photographie kann VAN HAM 2011 eine Umsatzsteigerung zu 2010 von ca. 12% vermelden, ferner eine Spitzenstellung bei der klassischen Photographie.

Bei Rückfragen
Kristina Echterling
Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49 (221) 92 58 62-81
k.echterling@van-ham.com

Van Ham Kunstauktionen KG
Schönhauser Str. 10-16
50968 Köln

Tel. +49 (221) 92 58 62-0
Fax +49 (221) 92 58 62-4
www.van-ham.com
info@van-ham.com

Beirat
Wilhelm Karl Prinz von Preußen
(Vorsitzender)
Prof. Ottmar Braun (Sprecher)
Prof. Dr. Albert Mayer

USt-ID Nr. DE 122 771 785
HRA Köln 375

VAN HAM

Weitere Informationen

Alle Ergebnisse verstehen sich inkl. Aufgeld.

Auf unserer Homepage steht Ihnen unser vollständig illustrierter Katalog zur Verfügung. Ein PDF dieser Meldung finden Sie unter www.van-ham.com in der Rubrik „Presseservice“. Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Sie Bilddaten wünschen. Bildunterschrift: Van Ham | Saša Fuis (Köln)

Van Ham Kunstauktionen, gegründet 1959, ist ein Familienunternehmen, das in zweiter Generation von Markus Eisenbeis als pers. haft. Gesellschafter geleitet wird. Van Ham Kunstauktionen gehört zu den führenden Auktionshäusern in Deutschland, das ca. 12 international beachtete Auktionen jährlich durchführt, in denen regelmäßig neue Auktionsweltrekorde aufgestellt werden.

Die Auktionen teilen sich in folgende Themen auf:

Alte Kunst | Europ. Kunstgewerbe & Schmuck | Moderne Kunst | Zeitgenössische Kunst | Photographie | Teppiche | Dekorative Kunst

Bei Rückfragen

Kristina Echterling
Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49 (221) 92 58 62-81
k.echterling@van-ham.com

Van Ham Kunstauktionen KG

Schönhauser Str. 10-16
50968 Köln

Tel. +49 (221) 92 58 62-0
Fax +49 (221) 92 58 62-4
www.van-ham.com
info@van-ham.com

Beirat

Wilhelm Karl Prinz von Preußen
(Vorsitzender)
Prof. Ottmar Braun (Sprecher)
Prof. Dr. Albert Mayer

USt-ID Nr. DE 122 771 785
HRA Köln 375